

Autor: Nik Raw

Gedicht

Nordischer Frühling I

In windiger Wärme voll sinnlicher Düfte
zarte Blüten nach Hummeln verlangen
summendes Chaos und singende Lüfte
buntes Gemenge Fluss Eis vergangen

Brütende Vögel in riesigen Schwärmen
langatmige Tage die Schatten verwirrt
hohe Felsen die Sonne sie wärmend
Nester voll Leben die Kälte stirbt

Die See sich befreit mit brechenden Wellen
vom schneeschwachen Fjell tönen Rufe der Balz
einige Rentiere toben im Hellen
ein junger Polarfuchs ist auf der Walz

Verzaubertes Licht in nördlichen Breiten
Sterntaucher pflegen ihr inniges Band
finden zueinander in ewigen Weiten
Geburten ins Leben Frühling im Land